

26.03.2024 23:44, Butschek Manuel

Wels führt nach Runde 1

Die erste Runde der österreichischen Pool Billard Bundesliga wurde am 22. und 23. März publikumswirksam im Einkaufszentrum ATRIO in Villach ausgetragen. Nach Spieltag eins von vier steht der Dritte der Vorsaison, PBC NeoNovus Wels, ungeschlagen mit zwei Siegen an der Tabellenspitze. Die Oberösterreicher um Topspieler Daniel Guttenberger konnten sich jeweils mit 2:1 gegen die Aufsteiger vom PPC Rankweil sowie Pool X-Press Innsbruck durchsetzen. "Die Bilanz fällt mit zwei Siegen sehr gut aus. Wir haben eine sehr gute Mannschaftsleistung gezeigt und konnten beide Siege bereits nach den ersten beiden Matches fixieren, das ist wahrscheinlich auch der Grund, warum ich die Spannung in meinen beiden Einzelpartien nicht mehr gefunden habe", bilanziert Guttenberger.

Wolfsberg schockt Titelverteidiger Brot & Spiele Graz

Die Titelverteidiger aus Graz mussten sich gleich im ersten Spiel am Freitag überraschend dem PBC Fair Play Wolfsberg mit 1:2 Gesamtscore geschlagen geben. Damit stehen sie aktuell am letzten Tabellenplatz und sind somit bereits bei der nächsten Runde in Wien unter Zugzwang, um den Anschluss an die Tabellenspitze nicht zu verlieren. Debütant Oleksii Rudenko: "Ich hatte keine besonderen Erwartungen. Die Performance unseres Teams war sicherlich nicht die beste. Unsere Gegner spielten allerdings sehr gut und nutzten ihre Chancen. Die Gesamtexperience ist der Wahnsinn. Der Austragungsort ist schön, der Tisch sehr gut. Ich kann nicht erwarten, zurückzukommen."

Enges Mittelfeld, spielfrei für CAP Hörbranz

Ein Blick auf die Tabelle zeigt, wie viel Spannung das neue Format verspricht. Vier Mannschaften konnten jeweils einen Sieg erringen und sind somit Tabellenführer Wels auf den Fersen. Mitfavorit CAP Hörbranz hatte in dieser Runde spielfrei, die Vorarlberger starten nach dem enttäuschenden Playoff der letzten Saison in Wien die Mission Titelgewinn.

Neues Format bringt mehr Attraktivität für Athlet:innen und Publikum

Das Format der Bundeliga wurde im Vergleich zum Vorjahr angepasst. Es stehen sich nun zwei Dreierteams in einem Teammatch, einem Doppel und einem Einzel gegenüber. Diese werden in der Disziplin 9-Ball in einem rasanten Race to 4 ausgetragen und versprechen so Spannung und Überraschungen bis zum letzten Ball. Auch die Athlet:innen zeigten sich über die Anpassung des Modus erfreut. Ausgetragen wird die Bundesliga wieder in vier Einkaufszentren quer durch Österreich, wodurch der Sport niederschwellig ein grösseres Publikum erreichen soll. Dies unterstützte auch der Kärntner Billard Verband, auf zwei zusätzlichen Tischen konnten Interessierte den Sport kostenlos ausprobieren und sich über Angebote der Kärntner Vereine informieren. Vor dem finalen Showdown in Vöcklabruck (VARENA) folgen im Mai und August noch Spieltage in Wien (huma eleven) und Innsbruck (Sillpark).

Tabelle 1. Spieltag:

[>> Fotomaterial <<](#)